

Wir sind zuständig für die Stadtteile:

- Au – Haidhausen
- Berg am Laim / Trudering – Riem
- Giesing - Harlaching
- Ramersdorf - Perlach

Beratungen sind nach Terminvereinbarung möglich.

Die Beratung ist kostenlos.

Unsere Beratung unterliegt der Schweigepflicht.

Projektpartner:

- Bundesministerium für Gesundheit
- Kliniken des Bezirks Oberbayern – Kommunalunternehmen
- Gemeinnützige GmbH des Projektvereins
- IfaS - Institut für angewandte Sozialwissenschaften an der BA Stuttgart
- Kooperationspartner: siehe Einlegeblatt

Kontakt:

Integrierte Demenzversorgung in
OBerbayern

Verbundmanagement München-Ost

Johannes Winklmaier

Candidplatz 9

81543 München

Terminvereinbarung:

Telefon: 089 / 28 74 67 21

Handy: 0176 / 81 03 46 78

Mail: idob.muenchen@projekteverein.de

Wir sind zu erreichen:

Montag bis Mittwoch: 09.00 - 12.00 Uhr

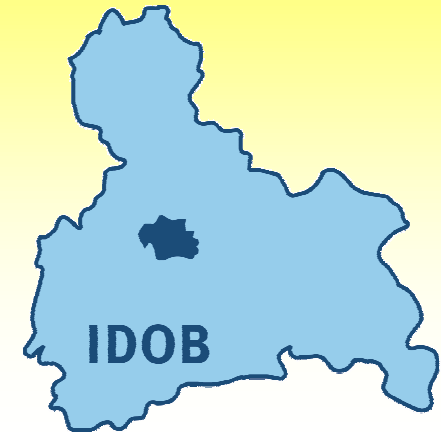
Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr

Zu erreichen:

mit den öffentlichen Verkehrsmitteln

U-Bahn U1, Bus 52 / 54,

Haltestelle Candidplatz



Integrierte Demenzversorgung in **OB**erbayern

Gemeinsam gegen das Vergessen

Ein gemeinsames Projekt von :

IfaS



Isar-Amper-Klinikum
gemeinnützige GmbH
Klinikum München-Ost

Gefördert
durch:



Bundesministerium
für Gesundheit

Beschreibung des Projekts:

Die Menschen in Deutschland werden immer älter. Auch die Zahl von Erkrankungen im Alter erhöht sich. Vor allem das Gedächtnis lässt bei vielen älteren Menschen nach. Die Wahrscheinlichkeit, an einer Demenz zu erkranken, steigt mit dem Lebensalter.

Das Bedürfnis von demenziell erkrankten Menschen nach einer guten und individuell angepassten Versorgung war der Ausgangspunkt für die Initiierung der „Leuchtturmprojekte Demenz“ des Bundesministeriums für Gesundheit.

Auch IDOB ist ein solches gefördertes Leuchtturm-Projekt.

Das Projekt hat sich zur Aufgabe gemacht, die Versorgung von Menschen mit einer Demenz durch einen Zusammenschluss verschiedener Einrichtungen und Hilfeanbieter zu verbessern.

Eine demenzielle Erkrankung verändert das Leben sehr, für die Betroffenen selbst aber auch für die Angehörigen.

Deshalb arbeiten bei IDOB unterschiedlichste Anbieter als „Team“ zusammen, um Ihnen die Hilfe und Beratung anbieten zu können, die zu Ihrer persönlichen Situation passt.

Ein Verbundmanager steht Ihnen in diesem Team als verlässlicher Partner zur Seite und hat eine Lotsen- und Fürsprecherrolle.

Was bietet das Projekt:

- Abklärung des Behandlungs- und Versorgungsbedarfs
- Differentialdiagnostik
- Aufnahme in den Versorgungsverbund (Netz aus Hilfeanbietern)
- Individuelle Hilfeplanung
- Vermittlung und Koordination entlastender Hilfsangebote
- Beständige Begleitung durch den Verbundmanager
- Beratung
- Hausbesuche
- Angehörigenberatung
- Fachärztliche Beratung und Behandlung

Unser Projekt richtet sich an:

- Betroffene
- Angehörige
- Bezugspersonen
- Gesetzliche Betreuer
- Komplementäre Dienste

Ziele:

- Auf die Bedürfnisse des Menschen abgestimmte Versorgung und Behandlung
- Entlastung der Angehörigen
- Erhaltung von Lebensqualität in der vertrauten Umgebung
- Eine abgestimmte koordinierte Versorgung durch die einzelnen Anbieter
- Teilnahme / Teilhabe am gesellschaftlichen Leben